REFERENDARE BESICHTIGEN MIT IHREN KURSSCHÜLERN DEN GEOGRAPHIE-CAMPUS DER UNIVERSITÄT GIESSEN

Torben Waschke

Am Montag den 23.01.17 besichtigten die Erdkundeschülerinnen und Erdkundeschüler der Oberstufenkurse von Frau Herteux, Herrn Feiling und Herrn Waschke den Geographie Campus der JLU-Gießen. Unter der Leitung von Herrn Professor Dittmann konnten die Kursteilnehmer wichtige Einblicke in die Forschungsbereiche sowie allgemein in das Uni-Leben des Instituts gewinnen. Zudem konnten die Schüler durch einen Rundgang über den Campus, der Besichtigung der Bibliothek und des Vorlesungsaals erste wichtige Eindrücke eines Geographiestudenten sammeln. Auf besonderes Interesse stießen bei den Schülern vor allem die "großen Exkursionen". Nach vertiefender wissenschaftlicher Vorbereitung werden jedes Semester Destinationen wie zum Beispiel Namibia, Bhutan, Russland oder Island unter geographischen Gesichtspunkten hautnah erkundet. Abseits von jeglichen Tourismuspfaden wird den Teilnehmern dadurch eine Möglichkeit eröffnet das Land, die Kultur und Leute in all ihrer natürlichen Unterschiedlichkeit kennen lernen zu dürfen. Diese wertschätzenden Erfahrungen hinterließen auch bei den Lehrern, die selbst Teilnehmer von den Exkursionen waren, einen nicht mehr auszuradierenden und intensiven Eindruck fürs Leben.

Highlight des Ausflugs war der ausführliche Vortrag vom ausgewiesenen und renommierten Iran-Experten Prof. Dr. Eckart Ehlers (Hamburg) mit dem Thema "Die Islamische Republik Iran - Regionalmacht im Mittleren Osten?" der im vollbesetzten Hörsaal stattfand. Der Vortrag thematisierte die innen- und außenpolitischen Facetten Irans nach fast 40 Jahren der Revolution sowie die Situation des Landes nach Abschluss des Atomabkommens von 2015. Der fach-



lich sehr hohe Vortrag verlangte den Schülern einiges ab, zumal den Schülern deutlich wurde, dass die im Studium vorherrschenden Themen weit über den Schulstoff hinausgehen. Dennoch erlangten die Schüler wertvolle Eindrücke über die Anforderungen und Möglichkeiten eines Hochschulstudiums.

Für den gelungenen Ablauf und der professionellen Tatkräftigkeit gebührt ein besonderer Dank vor allem Herrn Professor Andreas Dittmann sowie den wissenschaftlichen Mitarbeitern Katharina Herborn, André Staarmann und Saskia Thorbecke. Ein ebenso herzlicher Dank gilt den Fachlehrern für die Organisation. Die Schüler werden die kleine Exkursion in positiver Erinnerung behalten bzw. werden sich mit Sicherheit weitere Weidigschüler auf zukünftige Besichtigungen sehr freuen.



18

Der Schulgeograph

DSG 50, März 2017